

Wochenblatt

für
**Wilsdruff, Tharandt, Rossen,
Siebenlehn und die Umgegenden.**
Amtsblatt

für das Königliche Gerichtsamt Wilsdruff und den Stadtrath daselbst.

Nr. 22.

Freitag, den 17. März

1876.

Auf Antrag der Erben des Gutsbesizers **Carl Friedrich Kretschmar** in Grumbach soll

am 24. März 1876, Vormittags 11 Uhr,

das zu dessen Nachlasse gehörige **Halbhufengut** Folium 5 des Grumbacher Grund- und Hypothekenbuches Niederreinsberger Theils, welches ohne Berücksichtigung der Oblasten auf 12,816 Mark —, gewürdert worden, nebst einem Theil des vorhandenen Inventars freiwilliger Weise im **Nachlassgrundstücke** zu Grumbach öffentlich versteigert werden.
Weiter soll am folgenden Tage

den 25. März 1876

von früh 8 Uhr an, das anderweit zu dem obgedachten Gute gehörige Mobiliar, Vieh, Schiff und Geschirr, von welchem ein Verzeichniß ausgehängt ist, in dem **Nachlassgrundstück** durch die Osge richte meistbietend gegen sofortige baare Zahlung öffentlich veräußert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle und im Erbgericht zu Grumbach aushängenden Anschlag hierdurch veröffentlicht wird.

Königl. Gerichtsamt Wilsdruff, am 2. März 1876.
Dr. Gangloff.

Bekanntmachung.

Nachdem das Königliche Finanzministerium zu Dresden das für die Stadt Wilsdruff auf das Jahr 1876 aufgestellte Gewerbe- und Personalsteuer-Cataster festgestellt hat, so wird dies hiermit mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß dasselbe für die Beteiligten in der hiesigen Stadtkämmerei zur Einsicht bereit liegt und etwaige Reclamationen gegen die darin ausgeworfenen Steuer-sätze binnen 3 Wochen bei der Königlichen Bezirkssteuereinnahme zu Dresden anzubringen sind.
Wilsdruff, am 16. März 1876.

Der Stadtgemeinderath.
Ficker, Brgmstr.

Bataillons-Befehl.

Die diesjährige Frühjahrs-Controllversammlung für den Gerichtsamts- und Stadtbezirk Wilsdruff findet
Donnerstag den 30. März ds. Js.

Vormittags $\frac{3}{4}$ 8 Uhr

statt und haben sich am genannten Tage sämtliche Dispositionsurlauber und Reservisten des Bezirks vor dem Gasthose zum „goldnen Löwen“ in Wilsdruff pünktlich einzufinden.
Weissen, am 6. März 1876.

Königliches Landwehr-Bezirks-Commando.
von Mandelsloh,
Oberstlieutenant.

Generalversammlung

des
Bereins für das Bezirks-Armen- und Arbeits-Haus zu Silbersdorf,
Sonnabend, den 25. März 1876, Vormittags 11 Uhr,

in der Restauration des Herrn **Debus** zu Feiberg.

Tagesordnung:

1. Vortrag des Rechenschafts-Berichts auf das Jahr 1875.
2. Feststellung des Haushaltplanes für 1876.
3. Etwaige Anträge aus der Mitte des Vereins.

Der Saal wird um 10 Uhr geöffnet.

Tagesgeschichte.

Wilsdruff, am 16. März 1876.

Der Orkan am 12. März hat auch in unsrer Stadt und Umgegend, namentlich an Dächern bedeutenden Schaden verursacht; im nahen Grumbach und auch in Herzogswalde hat der Sturm in einigen Gutsgehöften ganze Dächer abgehoben und Gebäude zertrümmert. Sehr schlimm soll es in den Waldungen aussehen. Der Orkan hat

sich, wie wir aus den Zeitungen ersehen, über ein großes Gebiet erstreckt. Die telegraphische Verbindung war am 13. März vielfach gestört. Aus den vielen vorliegenden Berichten heben wir nur Einiges hervor. In Dresden hat der namentlich in der Zeit von $\frac{1}{2}$ 12 bis 2 Uhr herrschende orkanartige Sturm nicht nur an den Dächern vieler Häuser Schaden angerichtet, so dern auch im zoologischen Garten und im lgl. großen Garten eine große Zahl schöner starker Bäume entwurzelt und umgelegt, unter denen sich 32 Stämme im Durchmesser